



Liebe Familien,

wir hoffen ihr hattet schöne bunte Ostertage und habt zusammen gespielt, gebastelt und euch vielleicht ein paar (leckere) Sachen versteckt :)

Wir sind in den letzten Tagen viel im Garten unterwegs gewesen, haben Fotos gemacht, Sachen gesammelt, Geschichten aufgenommen und Naturmaterialien zu fantasievollen Gebilden geformt. Dabei ist uns der frische Frühlingswind um die Ohren geweht und wir haben Lust bekommen, Sachen zu bauen, die fliegen...

Deshalb schicken wir euch im Anhang eine Anleitung für den Bau eines Papier-Bumerangs (der auch ganz wundervoll in der Wohnung fliegt). Ein Video mit Bastelanleitung gibt es auch dazu bei Instagram unter [bsj.kinderundfamilien](https://www.instagram.com/bsj.kinderundfamilien) (<https://instagram.com/bsj.kinderundfamilien?igshid=1dtgkd1s53cf7>)

Wir wünschen euch viel Spaß beim Nachbauen und melden uns in einer Woche wieder mit neuen Ideen.

Euer Kinder- und Familienteam vom bsj

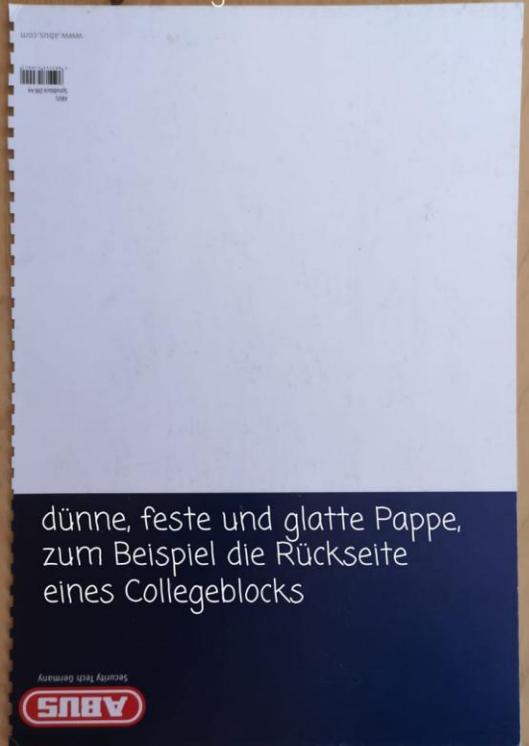


# Anleitung zum Bau eines Papierbumerangs

1. Zuerst müsst ihr die Bumerang - Vorlage ausdrucken und ausschneiden.



2. Dann braucht ihr das geeignete Material für den Bumerang. Perfekt dafür ist eine



dünne, feste und glatte Pappe, zum Beispiel die Rückseite eines Collegenblocks

Die Vorderseite ist nicht geeignet, die ist zu dünn.

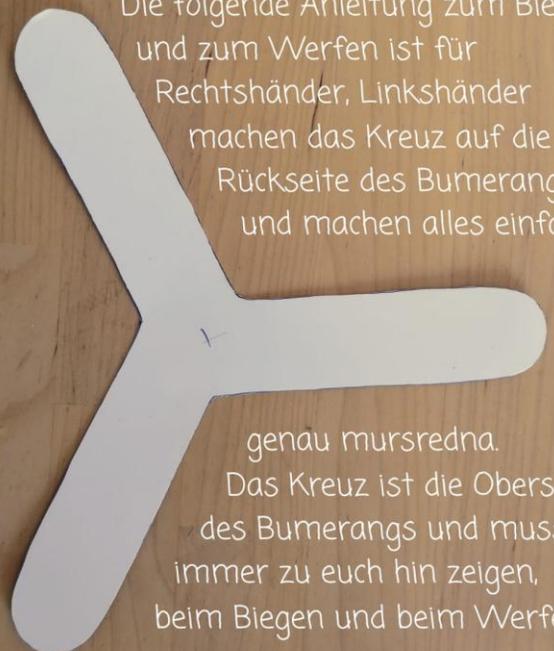
3. Überträgt die ausgeschnittene Vorlage auf die Pappe, und schneidet sie aus.



Dabei das Kreuz in der Mitte nicht vergessen, das wird später noch wichtig!

4. Jetzt habt ihr so einen Bumerang - Rohling. Damit der Bumerang fliegt, müsst ihr ihn zurechtbiegen.

Die folgende Anleitung zum Biegen und zum Werfen ist für Rechtshänder, Linkshänder machen das Kreuz auf die Rückseite des Bumerangs, und machen alles einfach



genau mürsredna. Das Kreuz ist die Oberseite des Bumerangs und muss immer zu euch hin zeigen, beim Biegen und beim Werfen.



5. Nehmt den Bumerang in die linke Hand, und biegt jeden Flügel am Ende ein bisschen zu euch hin. Beim Biegen darf der Bumerang keine Knicke bekommen, sonst funktioniert er nicht mehr! Umso mehr die Flügel gebogen werden, umso kleiner werden die Kreise, die der

Bumerang fliegt. Mit jedem Wurf werden die Kreise wieder ein bisschen größer, ihr müsst also ab und zu nachbiegen.

6. Anschließend wird jeder Flügel etwas nach oben gebogen. Damit stellt ihr ein, wie hoch die Kreise sind, die der Bumerang fliegt. Umso mehr ihr biegt, umso höher fliegt der Bumerang. Am besten ist er eingestellt, wenn er einen gleichmäßigen Kreis etwa auf Kopfhöhe fliegt.

Auch hier wieder darauf achten, dass der Bumerang keine Knicke bekommt!

7. Jetzt wird's ernst, es geht ans Werfen. Dazu nehmt ihr den Bumerang zwischen Daumen und Zeigefinger wie auf dem Bild. Die mittlere Spitze zeigt dabei genau nach oben, steht hochkant, nach links oder rechts gekippt.



8. Vor dem Wurf holt ihr etwas aus und knickt dabei das Handgelenk etwas nach hinten ab.



9. Werft dann den Bumerang mit einem "Schnick" aus dem Handgelenk ganz gerade nach vorne ab. Umso mehr Drehung der Bumerang hat, umso besser fliegt er.



So,  
und  
jetzt

viel Spaß  
beim Basteln  
und Werfen!



